

# Wissenschaftsgeleitete Forschungsinfrastrukturen für die Geistes- und Kulturwissenschaften in Deutschland

Fachperspektive: Anglistik  
Deutscher Anglistenverband  
Prof. Dr. Ilka Mindt

# Warum braucht meine Fachdisziplin für die Forschung eine nachhaltige digitale Forschungsinfrastruktur?

- Forschungsdaten und Projekte sammeln
  - Sichtbarkeit im/für englischsprachigen Raum ist wichtig
- Weithin sichtbare Archivierung und Kuratierung von Forschungsdaten
- Schaffung von freien Zugängen zu digitalen Ressourcen (Forschungsergebnisse, Forschungsdaten), z.B. durch Bibliotheken
  - Nationallizenzen für Datenbanken, Nationallizenzen für Korpora

# Welche Auswirkungen haben digitale Forschungsinfrastrukturen und Forschungsdaten auf Lehre und Weiterbildung?

- Schnittstellen zu anderen Bereichen werden ermöglicht:
  - forschungsbasierte Lehre (z.B. durch Korpora);
  - Schnittstelle zur Schule (Weiterbildung, Lehrmaterialien; Kommunikation zu Forschung und Schule; Nutzung des Digitalen im Unterricht etc.)

Welche Auswirkung hat in meinem Fach das Bestehen von digitalen Forschungsinfrastrukturen für die Begutachtung und Antragstellung von Projekten?

- Markante innovative Rolle von Doktoranden und jungen Wissenschaftler\_innen
- Synergieeffekte durch Wissen um/von andere(n) Projekten und Daten
- Transparenz und Wissen zu und um ähnliche/benachbarte Forschungsprojekte
- Standards in Bezug auf Umgang mit digitalen Daten

Welche konkreten technischen Anforderungen oder Anforderungen bezogen auf die für mein Fach besonders wichtigen Datentypen hat mein Fach an eine einzurichtende nationale digitale Forschungsinfrastruktur in den Geisteswissenschaften?

- Anlaufstelle mit Serviceaufgabe z.B. zur zentralen Sammlung von Forschungsinfrastrukturen und Informationsinfrastrukturen im Sinne einer Präsentation und transparenten Dokumentation
- Daten-Cloud in Zugriff ähnlich wie Eduroam
- Zugang zu Ressourcen, z.B. durch Nationallizenzen
  - für Korpora, zum *Linguistic Data Consortium*, für Tools zur Datenanalyse
- Umgang mit gesprochenen Daten
- Umgang mit multimodalen Daten